

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH
An der Walkmühle 2
46356 Essen
QM-Nr. 49 02 0280806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell TN16
Typ TN16-8520
Radgröße 8,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5E	TN16-8520 / 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	30	720	2100	1/2016
5E	TN16-8520 / 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	45	720	2100	1/2016
5E	TN16-8520 / 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	30	720	2100	1/2016
5E	TN16-8520 / 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	45	720	2100	1/2016
5E	TN16-8520 / 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	30	720	2100	1/2016
5E	TN16-8520 / 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	45	720	2100	1/2016
5F	TN16-8520 / 5F / Ø72,6 - Ø56,1	5/114,3/56,1	40	720	2100	1/2016
5F	TN16-8520 / 5F / Ø72,6 - Ø60,1	5/114,3/60,1	40	720	2100	1/2016
5F	TN16-8520 / 5F / Ø72,6 - Ø64,1	5/114,3/64,1	40	720	2100	1/2016
5F	TN16-8520 / 5F / Ø72,6 - Ø66,1	5/114,3/66,1	40	720	2100	1/2016
5F	TN16-8520 / 5F / Ø72,6 - Ø67,1	5/114,3/67,1	40	720	2100	1/2016
CV	TN16-8520 / CV / ohne Ring	5/115/70,2	40	720	2100	3/2017
5G	TN16-8520 / 5G / TEØ72,6 - Ø64,1	5/120/64,1	35	750	2100	1/2016
5G	TN16-8520 / 5G / Ø72,6 - Ø67,1	5/120/67,1	35	750	2100	1/2016
5G	TN16-8520 / 5G / ohne Ring	5/120/72,6	35	750	2100	1/2016

Kennzeichnung

KBA-Nummer 50601
Herstellerzeichen TOMASON
Radtyp und Ausführung TN16-8520 (s.o.)
Radgröße 8.5J X 20 H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen TAM
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)
5/112	30	720	2100
5/112	45	720	2100
5/114,3	40	720	2100
5/115	40	720	2100
5/120	35	750	2100

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe
5/112	45	720	225/30R20
5/114,3	40	720	225/30R20
5/120	35	750	225/30R20
5/115/70,2	40	720	225/30R20

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Ver- fahr- en	Datum	Ort
	5/112	45	750	305/50R20	-	23.02.2016	Tzt
	5/120	35	750	305/50R20	-	18.02.2016	Tzt

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 5G ET35 betrug 13,325 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfungen wurden durch folgende Prüflabore durchgeführt:
TÜV Rheinland Malaysia, Shah Alam ab Januar 2016
Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim im März 2017

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

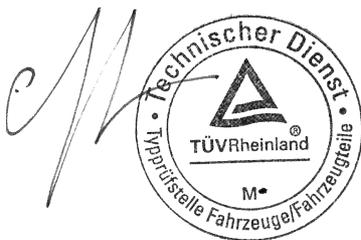
Beschreibung	-	07.09.2015
	mit Änderung vom	19.02.2018
Radzeichnung	TN16-8520	11.05.2015
	mit Änderung vom	11.09.2017
Verwendungen	Anlagen 1-15	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 4. September 2018



Tufan

00301861.DOC